



leitbild

Stand, Februar 2017

Leitbild SBK Soziale Betriebe Kärnten GmbH

Auftrag und Identität:

Die SBK Soziale Betriebe Kärnten GmbH folgt dem Leitgedanken

„Jeder hat das Recht auf Arbeit, auf freie Berufswahl, auf gerechte und befriedigende Arbeitsbedingungen sowie auf Schutz gegen Arbeitslosigkeit.“

(Artikel 23/1 Allgemeine Erklärung für Menschenrechte, 1948).

SBK Soziale Betriebe Kärnten GmbH (SBK) stellt als arbeitsmarktpolitisches Instrument marktnahe sowie befristete Arbeitsplätze in Klagenfurt und Villach zur Verfügung, um damit die nachhaltige Integration von langzeiterwerbslosen Personen in den ersten Arbeitsmarkt zu fördern. Die Arbeitssuchenden (Transitmitarbeiter/innen) erwerben bei SBK in den Bereichen Bau/Malerei, Sport, Textil sowie Tischlerei Fachkenntnisse. Zusätzlich zur Arbeit in diesen Bereichen bietet die Personalentwicklung der SBK Berufsorientierung, Erarbeitung und Umsetzung von begleitenden Qualifizierungsmaßnahmen, sozialpädagogische Beratung, Bewerbungstraining, Unterstützung bei der aktiven Arbeitssuche und bei Betriebspraktika. Es werden Kontakte in den ersten Arbeitsmarkt hergestellt. Die gemeinsam mit den Transitmitarbeiter/innen erzeugten Produkte und Dienstleistungen zeichnen sich durch marktkonforme Qualitätsorientierung und zeitgemäßes Design aus. Mit unternehmerischen Denken und Handeln sichert SBK die notwendige Eigenerwirtschaftung und damit den wirtschaftlichen Erfolg. Die zur Gesamtkostendeckung erforderlichen Förderungen für SBK basieren auf der „Bundesrichtlinie für die Förderung Sozialökonomischer Betriebe (SÖB)“ der Bundesgeschäftsstelle des AMS Österreich.

Der Eigentümer – der Verein Soziale Betriebe Kärnten – und das Unternehmen in seiner Gesamtheit sind der Gemeinnützigkeit verpflichtet.

Allgemeine Unternehmensziele:

Vorrangiges Ziel von SBK ist es, Personen bei der Wiedererlangung jener Fähigkeiten zu unterstützen, welche als Einstiegsvoraussetzungen in den ersten Arbeitsmarkt gelten. Die Transitmitarbeiter/innen sind im Rahmen von befristeten Dienstverhältnissen bei SBK beschäftigt. Die gezielte, fachliche Qualifizierung, die Organisation von Betreuungs- und Trainingsmöglichkeiten sowie die umfassende Beratung und die Begleitung durch qualifizierte, unbefristet beschäftigte MitarbeiterInnen mit langjähriger Berufserfahrung (Schlüsselkräfte/Fachkräfte) fördern eine Steigerung der Vermittlungschancen der Transitmitarbeiter/innen.

Die Verbindung zwischen Arbeitsplatz und persönlicher Entwicklung von arbeitsmarktbezogenen Kompetenzen in einem konstruktiven, reflektierten, sozialen Umfeld ermöglicht für die, meist unfreiwillig von Langzeiterwerbslosigkeit Betroffenen die Wiederherstellung einer realen Basis für berufsbezogene und persönliche Entwicklungsprozesse (fördern). Die Ankoppelung der arbeitsmarktbezogenen Entwicklungsprozesse an Arbeitsplätze in SBK stellt die Basis für Arbeits- und Leistungserfahrungen wieder her und bietet dadurch eine wesentliche Voraussetzung für die Erhöhung der Chancen der Betroffenen am ersten Arbeitsmarkt (fordern).

Es wird auf das arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Umfeld sowie auf interne Prozesse geachtet und damit der Bestand und die Innovationskraft des Unternehmens gesichert.

Gewährleistet wird dieser Prozess durch ein gelebtes und überprüftes Qualitätsmanagementsystem.

Werte:

Das Handeln ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Sowohl durch die Vermittlung von Fachkenntnissen als auch durch die sozialpädagogischen Interventionen werden die Transitmitarbeiter/innen gefördert und gefordert und für die Vermittlung auf den ersten Arbeitsmarkt qualifiziert und vorbereitet. Mit den kreativen und tragfähigen (ökonomisch, sozial und ökologisch nachhaltigen) Geschäftsmodellen trägt SBK zur Lösung sozialer Herausforderungen bei. SBK verankert den Umweltgedanken in der Gesellschaft, beginnend bei den Mitarbeiter/innen.

SBK setzt sich für Menschen ein und erbringt ihre Leistungen unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, Kultur und Herkunft, wobei gendergerechtes Vorgehen Voraussetzung ist.

SBK kommuniziert offen und respektvoll, pflegt einen kooperativen Führungsstil im Rahmen eindeutiger Strukturen und fördert damit die kontinuierliche Weiterentwicklung des Unternehmens. Die Arbeit der SBK erfordert einen wertschätzenden und fördernden Umgang miteinander. Durch festgelegte Kommunikationsstrukturen sorgt SBK für Transparenz und strebt ein Miteinander an, das durch konstruktives Feedback zur Weiterentwicklung von allen Mitarbeiter/innen beiträgt. Gegenseitige Unterstützung und faire Auseinandersetzung intensivieren die Zusammenarbeit. Damit stärkt SBK die Transitmitarbeiter/innen und ihre Selbstaktivierungskräfte für eine zielgerichtete Gestaltung der eigenen beruflichen Zukunft.

Kund/innen und Auftraggeber/innen:

Transitmitarbeiter/innen werden ausschließlich vom Arbeitsmarktservice (AMS) zugewiesen. Die sozialintegrativen und wirtschaftlichen Aufgaben von SBK ergänzen und fördern einander. Gemeinsam mit den Transitmitarbeiter/innen werden Leistungen erbracht, die am Markt nachgefragt sind. Produkte werden erzeugt sowie upcycled und Dienstleistungen für die Kund/innen bzw. Auftraggeber/innen (Privatpersonen, Unternehmen wie z.B. Bauträger, Brauereien, Textilgroßhändler/innen oder Sporthäuser etc.) angeboten.

Den Fördergeber/innen wie der Landesgeschäftsstelle des Arbeitsmarktservice Kärnten, dem Land Kärnten, dem Magistrat Klagenfurt und dem Magistrat Villach ist SBK ihrem Leitbild entsprechend, den jährlichen Verträgen verpflichtet.

Leistungen:

Einerseits ermöglicht SBK langzeiterwerbslosen Personen die Möglichkeit in nachstehenden Bereichen zu arbeiten und sich zu qualifizieren. Andererseits bieten wir Kund/innen und Auftraggeber/innen eine umfangreiche Produkt- und Dienstleistungspalette an.

- Bau, Baunebengewerbe, Malerei
- Textilsammlung, Second Hand Shop, Re:Souled
- Sport, Fahrradreparatur, -verleih, -verkauf, Skiservice
- Tischlerei

Zusätzlich zur Arbeit in diesen Bereichen bietet SBK Berufsorientierung, Erarbeitung und Umsetzung von begleitenden Qualifizierungsmaßnahmen, sozialpädagogische Beratung und Begleitung, Bewerbungstrainings, Unterstützung bei der aktiven Arbeitssuche, Betriebspraktika am ersten Arbeitsmarkt sowie ein gut funktionierendes Netzwerk und Kooperationen zu Unternehmen in ganz Kärnten.

Fähigkeiten und Ressourcen:

SBK ist verlässliche Partnerin für ihre Kund/innen und Auftraggeber/innen. Arbeitsmarktpolitisch bedingten Anforderungen begegnet SBK initiativ und lösungsorientiert. Mit Kompetenzen, Engagement und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit trägt SBK erheblich zur Finanzierung des arbeitsmarktpolitischen Auftrags bei. Mit den Betriebsmitteln, der Betriebsausstattung und Infrastruktur werden den Transitmitarbeiter/innen realistische und möglichst arbeitsmarktnahe Bedingungen zur Verfügung gestellt. Damit wird einerseits, den Transitmitarbeiter/innen die notwendige fachliche Qualifizierung und andererseits, dem Unternehmen die Erreichung der Unternehmensziele ermöglicht.

Das Leistungsangebot für die Transitmitarbeiter/innen wird an die entsprechenden Bedürfnisse angepasst. Das branchenspezifische sowie das sozialpädagogische Fachwissen der Schlüsselkräfte, verbunden mit organisatorischer Effizienz und persönlichem Engagement, sichert die hohe Qualität der Produkte und Dienstleistungen.

Kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen der Schlüsselkräfte im technisch-branchenspezifischen und sozialpädagogischen Bereich sowie ein strukturierter Wissenstransfer erhöhen das Leistungspotential des SBK Teams. Durch die Vernetzung mit anderen arbeitsmarktpolitischen Organisationen werden der Handlungsspielraum und der Blick bezüglich der weiteren Entwicklung des Unternehmens erweitert.

Mit ihren Zielen, Werten, Leistungen, Fähigkeiten und Ressourcen lebt die SBK Soziale Betriebe GmbH den Leitgedanken

„Jeder hat das Recht auf Arbeit, auf freie Berufswahl, auf gerechte und befriedigende Arbeitsbedingungen sowie auf Schutz gegen Arbeitslosigkeit.“

(Artikel 23/1 Allgemeine Erklärung für Menschenrechte, 1948).